

»Pierre et Nature«

Seit nunmehr elf Jahren ist das Unternehmen »Pierre et Nature« des Malmedyers Jean-Pierre Trino im regionalen Immobiliengeschäft tätig. Einzugsbereiche sind in erster Linie Ostbelgien (Malmedyer Land, Eupener Land, Eifel) und der Norden Luxemburgs (Ufflingen, Clerf, Diekirch). Das Unternehmen hat mittlerweile seinen Hauptsitz in Weiswampach (L) und beschäftigt sieben Personen.

Der Bau von rund 50 Wohnungen pro Jahr und die Erschließung von jährlich 50 Grundstücken sprechen eine deutliche Sprache. Für die

großen Immobilienprojekte arbeitet »Pierre et Nature« mit bewährten Partnern (Architekten, Landmesser, Notare und Bauunternehmen) zusammen. Dabei soll auch der Anspruch der Nachhaltigkeit durch Innovationen im Energiebereich nicht zu kurz kommen.

Info: »Pierre et Nature«, route de Stavalet 151, L-9991 Weiswampach, Tel.: 00 352-26 95 74 30, Fax: 00 352-26 95 74 32, E-mail: info@piernat.com, Webseite: www.piernat.com

Am morgigen Samstag, 17. November 106. Stiftungsfest des Kirchenchors Born

■ Born

An diesem Samstag, dem 17. November, lädt der Kgl. Kirchenchor »St. Cécilia« Born alle Liebhaber guter Chormusik zu seinem 106. Geburtstag ein. Um 19.15 starten die Feierlichkeiten mit einer heiligen Messe, mitgestaltet durch den

Kgl. »St. Cécilia« Gesangsverein Walthorn, zu Ehren der Lebenden und verstorbenen Mitglieder des Chores. Anschließend wird neben dem Kirchenchor aus Born auch der Gast aus Walthorn eine Kostprobe seines Könnens geben. Der Abend klingt gemütlich im choreigenen Probelokal aus.

125. Stiftungsfest des Männergesangsvereins Chorkonzert in Mürringen

■ Mürringen

Der Männergesangsverein Mürringen feiert an diesem Samstag, dem 17. November, sein 125. Stiftungsfest. Nach der Messe für die Lebenden und verstorbenen Mitglieder findet die weltliche Feier

im Saal Jost statt. Mitwirkende Vereine sind die Gesangsvereine aus Berg, Krewinkel, Weywertz, Habscheid (D) und Ramscheid (D) sowie der Melody-Chor aus Rocherath-Krinkel. Der Eintritt zu dem Konzertabend ist frei.

Bauerntagung am 27. November »Energie vom Bauer: Chance oder Illusion?«

■ Hünningen

Der Bezirksrat des Bauernbundes in Ostbelgien lädt am Dienstag, dem 27. November, zu seiner diesjährigen Bauerntagung in den Saal Concordia nach Hünningen ein. Die Tagung steht unter dem Thema »Energie vom Bauer: Chance oder Illusion?«

Programm: 9.30 Uhr: Eintreffen der Teilnehmer; 9.45 Uhr: Begrüßung durch Karl Miessen, Vertreter in der Hauptverwaltung des Bauernbundes; Besinnliches Wort

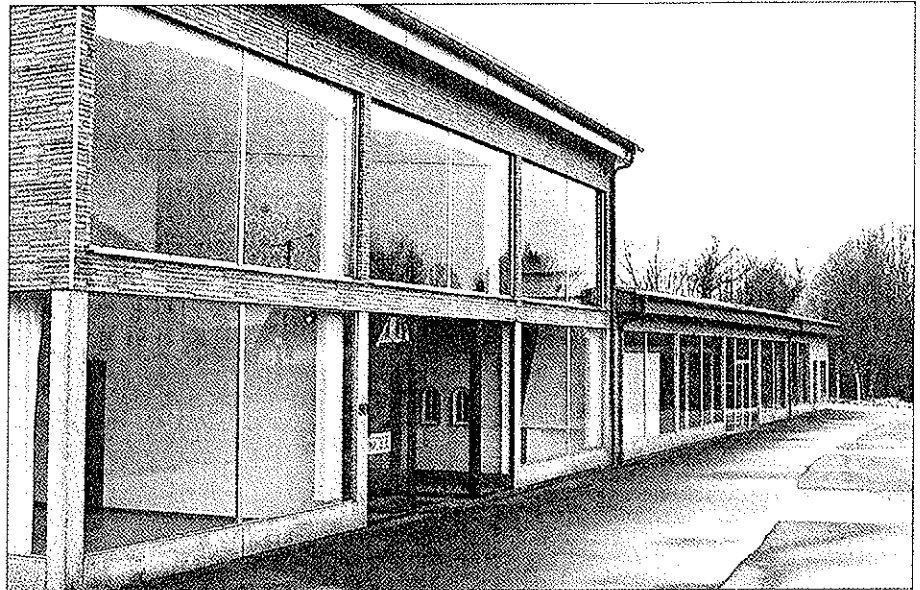
durch den Bezirkspräsidenten, Jean-Marie Keutgen; Lecker und gesund von unserem Grund, Rita Zeyen, Agra-Frauen; Power vom Bauer: Energieerzeugung in der Landwirtschaft, Thomas Breuter zu den aktuellen Rahmenbedingungen, anschließend Aussprache. Ansprache des Vorsitzenden des Bauernbundes, Noël Devisch, anschließend Aussprache. Schlusswort des Vorsitzenden des Verbandes der deutschsprachigen Landwirte, Raymond Geiben 12.45 Uhr: Mittagessen

Die BJH-Freikarten

Die Gewinner des Preiswettbewerbens, das das Gränz-Echo anlässlich des Gastspiels von Barney James Harvest (BJH) am Dienstag, 4. Dezember, um 20 Uhr in der Fraternité in Malmedy in Zusammenarbeit mit der Konzertagentur Etoile Production veranstaltet hat, stehen fest. Je eine Freikarte erhalten in diesen Tagen auf dem Postweg: Rose-Marie Brüls (Büllingen), Armand Egyptian (Eupen), Beatrice Mausca (Oberhausen), Michael Goertz (Neu-Moresnet), Bertha Langer (Nidrum), Leo Giesen (Kettinisch), Angela Kohlen (Born), Gerald Wey (Eupen), Astrid Semaille (Malmedy), Petre

Mündren (Eupen), Herzlichen Glückwunsch. Die richtige Antwort auf die Preisfrage lautete: Les Holroyd (Sänger von BJH). Aus den zahlreichen Einsendungen wurden die glücklichen Gewinner gezogen.

Der Kartenvorverkauf zum BJH-Konzert in Malmedy läuft auf vollen Touren. Tickets gibt es in Haus des Tourismus, Malmedy, Tel 080/33 02 50, und im Gränz-Echo, St.Vith, Tel 080/22 86 76, E-mail: noel.raysmond@etoile-production.be. Die Eintrittskarten kosten 29 € (Stehplätze) bzw. 34 € (Balkon).



In das frühere Möbelhaus Lentz in Amel soll 2008 ein Supermarkt »Proxy Delhaize« einziehen. Derzeit wird ein Betreiber gesucht.

Projekt Amel Center: Belgische Kaufhauskette sucht einen Betreiber

Ein Supermarkt Proxy Delhaize soll 2008 in Amel öffnen

■ Amel

Im Gebäude des früheren Möbelhauses Lentz in Amel soll im Laufe des Jahres 2008 ein »Proxy«-Supermarkt der international tätigen belgischen Lebensmittelkette Delhaize öffnen.

Die Initiative zu diesem ehrgeizigen Gewerbevorhaben mit der Bezeichnung »Amel Center« geht vom Malmedyer Immobiliengeschäftsmann Jean-Pierre Trino aus. Dessen Unternehmen »Pierre et Nature« SA (Malmedy/Weiswampach) erwarb Ende 2006 das betreffende Objekt, das seit zwei Jahren einer neuen Zweckbestimmung harret. Es handelt sich um zwei Gebäude in guter Lage: Zum einen das frühere Möbelhaus zur Straßenseite hin mit einer Geschäftsfläche von 1220 qm auf zwei Stockwerken, einem Appartement (122 qm groß) im ersten Stock, einem Büro und einer Garage, zum anderen eine angrenzende Werkstatt (600 qm) mit Lager, Garage und Büro. Dazu noch ein Parkplatz mit 60 Stellflächen. Die in der Folge eingeleit-

ten Verhandlungen von »Pierre et Nature« mit der Delhaize-Gruppe wurden schließlich von Erfolg gekrönt. Und so vereinbarte der neue Besitzer unlängst einen langfristigen Geschäfts- und Mietvertrag (über 27 Jahre) mit diesem traditionsreichen Konzern für das Hauptgebäude.

Geplant ist in Amel ein so genannter »Proxy«-Supermarkt dieser Größenordnung gibt es im Süden Ostbelgiens bereits in Weismes-Hottelux. Es handelt sich um einen Laden der Kategorie »Mahversorger«.

»Pierre et Nature«

Jean-Pierre Trino und Grégory Marchal, ihres Zeichens Direktor und Projektmanager von »Pierre et Nature«, gaben sich gegenüber dem Gränz-Echo überzeugt, dass die aufstrebende Gemeinde Amel über eine beachtliche Wirtschaftskraft verfüge, die nicht zuletzt dank des Bevölkerungszuwachses eine solide Grundlage für das beschriebene Geschäftsvorhaben biete.

Zumal laut jüngsten Erhebungen wohnortnahe Geschäfte nachweisbar wieder voll im

Trend lägen. »Die Bevölkerung in Amel und Umgebung wartet auf ein solches Lebensmittelgeschäft«, sagten unsere Gesprächspartner: »Wir wollen diesem Anspruch der Verbraucher mit dem vorliegenden Projekt gerecht werden.« Die von einem unabhängigen Studienbüro aus der Region im Auftrag von Delhaize durchgeführte Marktanalyse habe jedenfalls die Bestätigung für das vorhin beschriebene Umsatzpotenzial gebracht.

Café-Bistrot

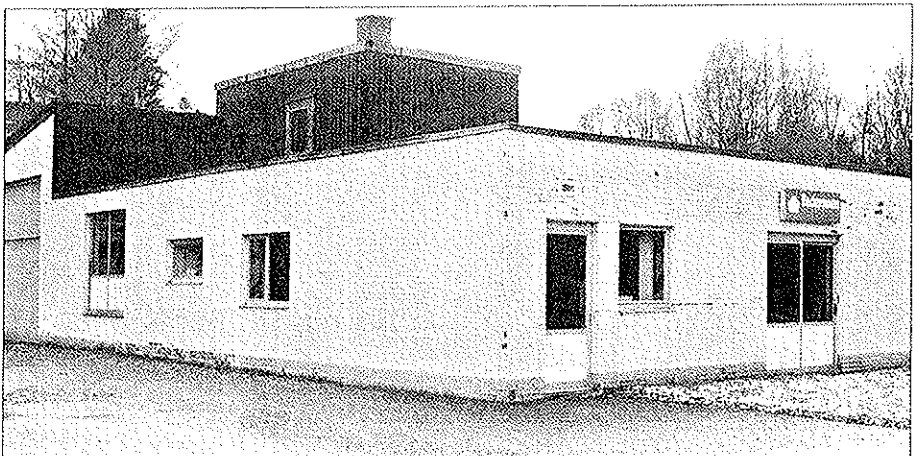
Mittlerweile haben die Promotoren den Verantwortlichen der Gemeinde Amel ihre Pläne erläutert. Wie Bürgermeister Klaus Schumacher auf Anfrage zu verstehen gab, habe er den Vertretern von »Pierre et Nature« anheimgelegt, für den Betreiber dieses Supermarktes möglichst auf einen Einzelhändler aus unserer Gegend zurückzugreifen. Auch sollte der Laden durch ein Café-Bistrot ergänzt werden: »Das fehlt in Amel.« In diesem Sinne wurden übrigens bereits die Pächler im Ort selbst angestrebt, allerdings noch ohne Erfolg. Wie gesagt, ist die Le-

bensmittelkette auf der Suche nach einem Partner für ihren künftigen »Proxy« in Amel. Wie Jean-Pierre Trino und Grégory Marchal bekräftigten, wird die Immobilie durch Delhaize und vor allem durch »Pierre et Nature« bis dahin noch durch entsprechende Investitionen aufgewertet werden. Renovation der Fassade, Sicherungsmaßnahmen, Ausbau des Parkplatzangebotens usw., damit hier unter angemessenen Bedingungen ein Laden betrieben werden kann.

Werkstatt

Und was geschieht mit dem Nebengebäude? Nun, die Schreinerwerkstatt, die sich in einem guten Zustand befindet und noch funktionstüchtig ist, soll an einen Handwerker vermietet werden.

Möglicherweise entsteht hier, in Zusammenarbeit mit der Industrialisierungsgesellschaft der Provinz Lüttich (SPI+), ein so genanntes »Relais«-Gebäude. Dieses könnte ein Jungunternehmer während einer befristeten Zeitsperrzeit anmieten, so wie es die Richtlinien vorsehen. »Pierre et Nature« will deshalb mit der SPI+ in Kontakt treten. (hs)



Die angrenzende Werkstatt soll an einen Handwerker bzw. an einen Jungunternehmer vermietet werden.